

Bezirksvorsteherin
Frau Andrea Kalchbrenner
Hietzinger Kai 1
1130 Wien

FLUGHAFEN WIEN AKTIENGESELLSCHAFT
Flughafen, A-1300 Wien-Flughafen

Tel. (+43-1) 7007- 23000
Fax (+43-1) 7007- 23805
Unser Zeichen: K/KP/Pk
Flughafen Wien, 30.9.2013

Pistensanierung 16/34 – letzte Grooving- und Markierungsarbeiten

Sehr geehrte Frau Bezirksvorsteherin,

im Frühjahr 2013 haben wir Sie über großflächige Sanierungsarbeiten an der Start- und Landepiste 16/34 informiert. Diese Arbeiten wurden plangemäß mit Ende Mai 2013 abgeschlossen. Nachdem die Aushärtung der Asphaltsschicht abgewartet werden musste, werden nun die letzten Grooving- und Markierungsarbeiten durchgeführt. Dabei handelt es sich um Routinearbeiten, die jährlich an beiden Start- und Landepisten und üblicherweise unter Einhaltung der Nachtflugregelungen durchgeführt werden. Bei dieser Maßnahme werden punktuell Rillen in die Pistenoberfläche gefräst, um bei starken Regenfällen ein Abrinnen des Wassers zu gewährleisten.

Aufgrund der neu sanierten 220.000 m²-großen Pistenoberfläche der Piste 16/34 sind diese Arbeiten jedoch in diesem Jahr mit höherem Zeitaufwand verbunden, was zu Abweichungen von den geltenden Nachtflugregelungen führen kann. Die Grooving-Arbeiten werden daher an maximal 16 Nächten im Zeitraum vom 2. bis 26. Oktober 2013 durchgeführt. Um die Auswirkungen auf Wien zu verringern, wird bei Wind aus östlicher Richtung die Piste 16/34 nur in den verkehrsarmen Zeiten und für den kürzest möglichen Zeitraum gesperrt. So ist gewährleistet, dass die Piste 11 so wenig wie möglich angefliegen wird und der Großteil der nächtlichen Landungen noch auf der Piste 16/34 abgewickelt werden kann.

Das Ausmaß der Auswirkungen hängt von den tatsächlich vorherrschenden Windverhältnissen ab: Während der Woche wird bei Westwind die Piste 16/34 in der verkehrsberuhigten Zeit von 21.00 bis 7.00 Uhr für die Arbeiten gesperrt. Starts und Landungen werden in diesem Zeitraum über die Piste 29 abgewickelt, wovon Wien in der Nacht im Wesentlichen nicht betroffen ist. An den Wochenenden wird bei Westwind in der Zeit von Samstag, 13.00 Uhr bis Sonntag, 8.00 Uhr gearbeitet. In diesem Fall werden am Tag die Flugzeuge auf den gewohnten Routen, aber zum Teil in größerer Anzahl geführt.

Bei Wind aus östlicher Richtung ist die Piste 16/34 länger in Betrieb

Während der Woche bleibt bei Wind aus östlicher Richtung die Piste 16/34 länger in Betrieb und wird erst ab 0.00 bis 7.00 Uhr für die Arbeiten gesperrt. So kann ein Großteil der Landungen noch auf der Piste 16/34 abgewickelt werden, was mögliche Auswirkungen auf den Flugverkehr über Wien verringert. Erst ab 0.00 Uhr wird es notwendig sein, Landungen über die Piste 11 zu führen, was Überflüge über Wien zur Folge haben kann. An den Wochenenden wird

auch hier in verkürzten Zeiten zwischen Samstag, 13.00 Uhr bis 21.00 Uhr sowie Sonntag, 0.00 Uhr bis 8.00 Uhr gearbeitet, um die Flugverkehrsbelastung möglichst gering zu halten.

Entscheidung über Durchführung der Arbeiten wird täglich veröffentlicht

Um die Arbeiten rechtzeitig abschließen zu können, wird auch bei schlechten Wetterverhältnissen mit schwachem Regen gearbeitet. Nur bei starkem Seitenwind auf der Piste 11/29 und Gewitter werden die Grooving-Tätigkeiten abgesagt. Die Entscheidung über die Pistensperre und Durchführung der Bauarbeiten wird täglich abhängig von der tatsächlich vorherrschenden Wind- und Wettersituation getroffen und im Internet unter www.viennaairport.com veröffentlicht werden. Für Fragen und Beschwerden von Betroffenen steht das Umwelttelefon der Flughafen Wien AG rund um die Uhr unter 0810 22 33 40 zur Verfügung, schriftliche Anfragen können jederzeit über die Umwelt-Homepage des Flughafen Wien www.vie-umwelt.at gestellt werden. Dafür steht Ihnen als Kontakt für die Bezirksvorstehung unsere Abteilung Umlandkoordination, Fr. Mag. Doris Allerstorfer, E-Mail: d.allerstorfer@viennaairport.com, Tel.: +43 1 7007 22332, gerne zur Verfügung.

Die tatsächlichen Flugbewegungen sind auf der Homepage www.flugspuren.at abrufbar. Die detaillierten Auswirkungen und Lärmmessungen werden vom Verein Dialogforum Flughafen Wien evaluiert und im Evaluierungsbericht veröffentlicht.

Auch wenn gemäß Mediationsvertrag für den Fall von Pistensperren Ausnahmen von den Regelungen ausdrücklich zulässig sind, möchten wir auf diesem Wege klar zum Ausdruck bringen, dass wir die zu erwartende Abweichung von der Nachtflugregelung und die damit verbundene Flugverkehrsbelastung bereits heute sehr bedauern. Die Flughafen Wien AG ist deshalb intensiv bemüht, die Arbeiten so rasch wie möglich fertig zu stellen und die Belastung für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten. Wir stehen selbstverständlich für weitere Informationen und Rückfragen zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Flughafen Wien AG



Mag. Julian Jäger
Mitglied des Vorstandes

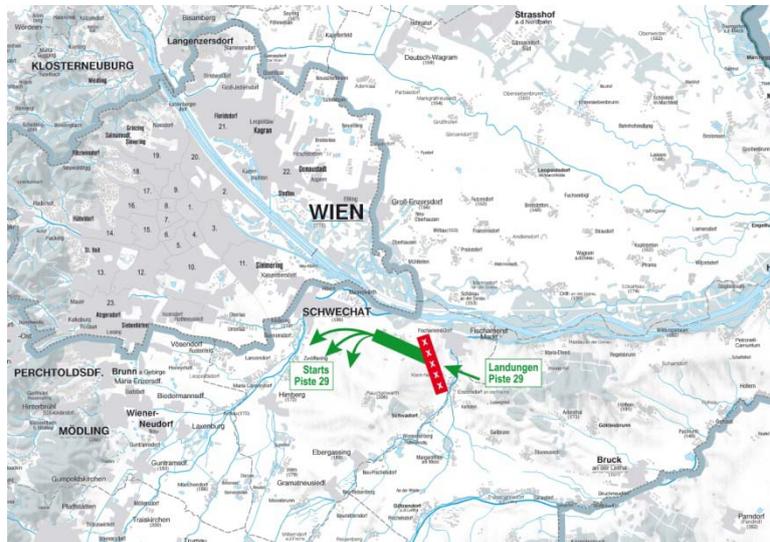


Dr. Günther Ofner
Mitglied des Vorstandes

Grafische Darstellung der Pistennutzung während der Sperren der Piste 16/34

Bei Westwind und/oder Windstille:

Während der Woche von 21.00-7.00 Uhr
Am Wochenende von Samstag 13.00-Sonntag 8.00 Uhr



Bei Wind aus östlicher Richtung:

Während der Woche von 0.00-7.00 Uhr
Am Wochenende von Samstag 13.00-21.00 Uhr und Sonntag, 0.00-8.00 Uhr

